



Termine, Infos, Gottesdienste Pastoraler Raum Ochsenfurt

Bistum Würzburg
Christsein unter den Menschen



Liebe Leserin und lieber Leser,

Sie halten den ersten Pfarrbrief im Pastoralen Raum Ochsenfurt in Händen. Bisher hat jede Pfarreiengemeinschaft im Pastoralen Raum Ochsenfurt ihren eigenen Pfarrbrief oder ihre Gottesdienstordnung veröffentlicht. Mit dieser Ausgabe soll der Pfarrbrief mit einem gemeinsamen Teil für alle sieben Pfarreiengemeinschaften erscheinen. Diesen finden Sie auf den ersten und letzten Seiten in dieser Ausgabe.

Auf Ihre gewohnte Gottesdienstordnung müssen Sie dabei nicht verzichten, denn Gottesdienstordnung und Nachrichten aus und für Ihre Gemeinden werden ebenso im mittleren Teil des gemeinsamen Pfarrbriefs veröffentlicht. Wir erhoffen uns dadurch eine Einsparung an Kraft und Energie der Mitarbeiterinnen in den Pfarrbüros und nicht zuletzt auch eine finanzielle Entlastung der Kirchenstiftungen. Gleichzeitig erhalten Sie Informationen aus dem ganzen Pastoralen Raum. Das Spektrum über die Möglichkeit an Gottesdiensten oder kirchlichen Veranstaltungen teilzunehmen wird breiter.

Die Gemeinde, also die Pfarrei, Kuratie oder Filiale, ist der Ort von Kirche, in dem wir als katholische Christen und Christinnen wohnen, in dem wir zum Gottesdienst eingeladen sind, in dem Kinder getauft oder Gemeindemitglieder beerdigt werden. Die Entwicklung zeigt, dass die gesellschaftlichen Veränderungen, aber auch der Rückgang der Priesterzahlen, des pastoralen Personals und auch der Gläubigen in der Kirche die bis vor wenigen Jahrzehnten gewohnte Versorgung der Gemeinden nicht einfach so fortgesetzt werden kann.

Diese neue Situation verlangt in erster Linie vom hauptberuflichen Personal, dass die engen Grenzen einer Pfarreiarbeit weiter gedacht werden müssen und nun im Pastoralen Raum ihr Wirkungsfeld erweitern. Das bedeutet, dass die überörtliche Zusammenarbeit beim pastoralen aber auch beim Verwaltungspersonal mehr Bedeutung bekommt.

Der gemeinsame Pfarrbrief ist ein weiterer Schritt, der zeigt, wie arbeitsteilig im Pastoralen Raum zusammengearbeitet werden kann. Das fällt nicht immer leicht, ist mit Verlustängsten verbunden, bietet aber auch eine Chance, die Einheit in der Vielfalt zu entwickeln.

Oswald Sternagel

Pfarrer und Moderator im Pastoralen Raum Ochsenfurt

WARUM ICH MICH ENGAGIERE!



Grüß Gott,

ich heiße Gaby Göb, Jahrgang 1958 und wohne in Kaltensondheim. Ich bin hier Sprecherin des Gemeindeteams und Gottesdienstbe-

auftragte. Als Mitglied des gemeinsamen Pfarrgemeinderates unserer PG Emmaus wurde ich in den Rat im Pastoralen Raum Ochsenfurt entsendet. Als eine der beiden Sprecherinnen verrete ich diesen auf Dekanats-ebene und im Diözesanrat.

Aufgewachsen in Schwanfeld bei den Großeltern und wie es so schön heißt: katholisch sozialisiert, wurde mir ehrenamtliches Engagement nicht in die Wiege gelegt.

Als ich ca. 16 Jahre alt war, hat sich die KJG im Ort wieder neu formiert und wir hatten dann regelmäßige Gruppenstunden. Mit unserem damaligen Pfarrer gab es immer wieder Spannungen und ich war im Nachhinein froh, dass ich mich mit 18 Jahren zur Gruppenleiterschulung angemeldet habe (eigentlich wollte ich Tools erlernen, die mich in der Arbeit vor Ort stärken). Durch den Leiter der Schulung lernte ich die KJG in der Pfarrei St. Kilian in Schweinfurt kennen. Da hat sich für mich eine spannende Welt aufgetan. Ich übernahm die Leitung einer Mädchengruppe, wir planten das erste Mädchenzeltlager, die Teilnahme an der Leiterrunde, die Vorbereitung von großen Jugendgottesdiensten, das Zusammenarbeiten mit Kaplänen, die uns junge Menschen auf der Suche nach dem Sinn ernst nahmen, die uns unterstützten den Glauben neu zu entdecken und gemeinsam darum zu ringen.

Um all diese Erfahrungen bin ich unendlich dankbar, sie prägen mich bis heute und sind immer noch ein großer Teil des Antriebs für mein Engagement.

Als ich anfang mich mit 23 Jahren zur Erzieherin fort zu bilden, machte ich im Rahmen dieser Ausbildung ein Praktikum im bischöflichen Jugendamt in Schweinfurt. Hier bekam ich neue Einblicke in die kirchliche Jugendarbeit, neben Gruppenleiterschulungen und Ministrantenarbeit lernte ich auch die mittlere Ebene des BDKJ's kennen und engagierte mich dann auch über das Praktikum hinaus. 1986 wurde ich zur BDKJ-Diözesanvorsitzenden gewählt, und ich lernte Gremienarbeit und Strukturen noch einmal von einer ganz neuen Seite kennen. In diesen drei Jahren verlernte ich unter anderem die Angst vor „großen Tieren“.

Nach fast drei Jahrzehnten Pause im kirchlichen Ehrenamt (Schichtdienste in unterschiedlichen, herausfordernden, sozialen Berufen) fing ich vor gut 10 Jahren an, nachdem es keinen Pfarrgemeinderat mehr gab, mich hier in Kaltensondheim einzubringen.

Durch mein Engagement kann ich ein wenig Gemeinde und Gemeinschaft mitgestalten, es gibt meinem Leben Sinn und der Antrieb ist die FROH- und FREI- machende Botschaft Jesu.



© Gaby Göb

VERABSCHIEDUNGEN



Vom Diakon im Hauptberuf zum Diakon mit Zivilberuf

Liebe Mitchristen im Pastoralen Raum Ochsenfurt!

Seit November 1998 bin ich im Raum Ochsenfurt als hauptberuflicher Diakon tätig. Schwerpunkte meiner Arbeit waren die Klinikseelsorge an der Main-Klinik sowie die Altenheimseelsorge in den Ochsenfurter Seniorenheimen. Darüber hinaus engagierte ich mich vor allem in der Senioren- und Caritasarbeit sowohl in der Pfarreiengemeinschaft als auch im früheren Dekanat Ochsenfurt. Neben weiteren Aufgaben zählten insbesondere auch Taufen, Trauungen und Beerdigungen zu den Diensten, die ich gerne ausübte. Für manche wurde ich so im Laufe der Jahre zu einer Art „Familien-Diakon“, der für alle möglichen Anlässe angefragt wurde.

Zum 31. August 2025 werde ich nun meine Tätigkeit als hauptberuflicher Diakon beenden. Ich danke an dieser Stelle allen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, mit denen ich in den zurückliegenden 27 Jahren zusammenarbeiten konnte. Ebenso danke ich allen, die ich in irgendeiner Form begleiten und für die ich da sein durfte, sowie meiner Familie, die meinen Dienst stets mitgetragen und unterstützt hat.

So ganz höre ich jedoch nicht auf. Als „Diakon mit Zivilberuf“ (mein „Zivilberuf“ ist dabei der des Rentners) werde ich ab September in begrenztem Umfang in der Pfarreiengemeinschaft Ochsenfurt weiterhin seelsorglich tätig sein.

Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen und viel Freude und Kraft im Glauben.

Ihr Norbert Hillenbrand, Diakon



Time to say good bye!

Nach fast 15 Jahren gehe ich nun mit einem lachenden und einem weinenden Auge in den Ruhestand. Vor 15 Jahren hatte ich mich entschlossen, meinen Beruf zu wechseln und als Diakon und Notfallseelsorger in der Pfarreiengemeinschaft TauberGau tätig zu sein.

Über diese Entscheidung bin ich bis zum heutigen Tag sehr glücklich, denn sie hat mich mit all den vielen und sehr persönlichen Begegnungen tief geprägt und reich beschenkt. Danke für das Vertrauen, die Offenheit, die Freundschaftlichkeit und dass ich so in diese Gemeinschaft aufgenommen wurde! Es war mir eine große Ehre!

Ihr Diakon Winfried Langlouis

VERABSCHIEDUNGEN



Liebe Frauen, Männer und Familien im Pastoralen Raum Ochsenfurt!

Die letzte Strophe eines meiner Lieblingslieder aus dem Gotteslob lautet:

„Sing, bet und geh auf Gottes Wegen! Verricht das Deine nur getreu und trau des Himmels reichem Segen, so wird er bei dir werden neu.“

Seit 2010 war ich singend, betend und mitgehend auf Gottes und der vielen Menschen Wege im Pastoralen Raum unterwegs: Die ganzen 15 Jahre in der Pfarreiengemeinschaft Emmaus, seit 2022 2 ½ Jahre als Kurator des pastoralen Raumes und seit drei Jahren auch in der Pfarreiengemeinschaft Giebelstadt-Bütthard. Angefangen habe ich mit einer halben Stelle als Pfarrer in Frickenhausen und mit der anderen halben Stelle als Diözesanaltenseelsorger. Die geistliche Begleitung der Seniorenkreisverantwortlichen im pastoralen Raum habe ich bis jetzt beibehalten. Im ersten Firmprojekt über mehrere Pfarreiengemeinschaften hinweg konnte ich seit 2017 bei der Begleitung junger Menschen mitwirken. „Des Himmels reichen Segen“ habe ich in sehr vielen Begegnungen, Gesprächen, Veranstaltungen, Besprechungen und Gottesdienstfeiern intensiv erfahren. Für all das spüre ich sehr große Dankbarkeit.

Ich wünsche allen Jungen, Erwachsenen und Älteren, als Christen gut dranzubleiben singend, betend, miteinander gehend auf Gottes und der Menschen Wegen. Nach 45 Dienstjahren kann ich nun Verantwortung abgeben und bleibe von meinem künftigen Wohnort, meinem Heimatort Maidbronn „i.R.“, d.h. priesterlicher Seelsorger „in Rufweite“.

Lieben Gruß Pfarrer Franz Schmitt



Liebe Schwestern und Brüder im Pastoralen Raum,

Nach 2 Jahren als Pfarrvikar gilt es hier vor Ort Abschied zu nehmen, da ich zum September mei-

ne erste Pfarrstelle im Pastoralen Raum „Am Kreuzberg“ antrete.

Wenn die Zeit auch kurz erscheinen mag, so ist viel passiert. Ich denke an das große Highlight der Romwallfahrt der Minis. Ich erinnere mich gerne an die zahlreichen Bittgänge und Prozessionen, an wunderbare Gottesdienste, an die Klausurtage des PGR und an die zahlreichen Omi-Runden.

Hier vor Ort habe ich mich sehr wohlgefühlt und Menschen, Mentalität und Landschaft sehr geschätzt.

Aufgrund der Veränderungen in der Pastoral stand auch für mich an, mir Gedanken für die Zukunft zu machen, was ich dann mit der Bewerbung auf die Pfarrstelle getan habe.

Ich danke für das Miteinander, das bei den verschiedensten Zusammenkünften möglich wurde, für alle freundlichen Worte und für den Glauben, den wir miteinander geteilt haben.

Herzlich lade ich ein, einen Abstecher in die Rhön zu machen und gerne vorbei zukommen.

Meine Verabschiedung wird am Patrozinium in Maria Schnee, Kleinochsenfurt am 3. August um 10 Uhr stattfinden.

Im Gebet verbunden

Ihr/Euer Pfarrvikar Bertram Ziegler

TERMINE PASTORALER RAUM

Angebote für trauernde Menschen

Trauer braucht Raum und Zeit für Erinnerung, Tränen, Gespräche und Stille. Zu unterschiedlichen Angeboten auf dem Weg durch die Trauer sind Sie herzlich eingeladen - unabhängig von Alter, Konfession und Herkunft.

- Wanderung für Trauernde - Gemeinsam auf dem Weg
Samstag, 20. September 2025 14:00 Uhr Treffpunkt Pfarrkirche in Aub
- Trauer-Café - Ein Ort der Begegnung
Sonntag, 12. Oktober 2025 14:30 Uhr Café Schedel Aub, Marktplatz 18
- Gottesdienst für Trauernde - Erinnern, Gebet, Stille, Musik
Sonntag, 23. November 2025 18:00 Uhr Pfarrkirche Hopferstadt
- Ein adventlicher Abend - Geschichten, Gespräche, Lieder
Montag, 15. Dezember 2025 19:00 Uhr Pfarrheim in Aub

Barbara Düchs, Angelika Haaf und Monika Albert laden Sie im Namen des Pastoralen Raumes Ochsenfurt und der Katholischen Landvolkbewegung Würzburg dazu ein.

Für Nachfragen oder ein persönliches Gespräch ist Pastoralreferentin Monika Albert zu erreichen unter 09331-8025086 oder monika.albert@bistum-wuerzburg.de



© PeterFranz / pixelio

Pilgern in Wort und Bild - kleine Auszeit für die Seele



© Doris Hopf So beschreibt Doris Hopf, unterfränkische Künstlerin, ihr neues Projekt „Pilger der Hoffnung. Lebensunterbrechungen in Wort und Bild“. Insgesamt 20 Bilder sind dazu entstanden, die in einer Wanderausstellung präsentiert werden. Vom 19.08.2025 bis 10.09.2025 ist diese Ausstellung in der St. Michaelskapelle in Ochsenfurt zu bestaunen, täglich von 9:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Zusätzlich wird während des Ausstellungszeitraumes von Montag bis Freitag eine „Pilger-Pause 5nach12“ angeboten. Ein Mittagsimpuls in Wort und Bild, eine kleine Auszeit für die Seele für alle, die mit dem Rad, zu Fuß oder einfach so durch Ochsenfurt schlendern. Immer werktags um 12:05 Uhr in der Michaelskapelle. Herzlich willkommen!

Gottesdienstordnung

01.08.2025 bis 30.09.2025

Ab August ist in der Gottesdienstordnung die Sonntagabendmesse nicht mehr aufgeführt. Herr Pfarrvikar Bertram Ziegler wechselt in die Rhön und Herr Pfarrer Franz Schmitt geht in den Ruhestand. Eine Wiederbesetzung ist nicht in Aussicht. Dadurch wird es auch nicht mehr möglich sein, einen zweiten festen Sonntagsgottesdienst in der Stadtpfarrkirche anzubieten.
Pfarrer Oswald Sternagel

Freitag 01.08.		Hl. Alfons Maria von Liguori
O-St. Andreas	10:00	Wort-Gottes-Feier im Haus Franziskus
Samstag 02.08.		Hl. Eusebius und Hl. Petrus Julianus Eymard
O-St. Andreas	16:00	Beichtgelegenheit (Pfr. Sternagel)
Goßmannsdorf	18:30	Vorabendmesse Magdalena Oechsner u. Angeh. / Lidwina Kolmstetter / Rosemarie Hufnagel
Tückelhausen	18:30	Vorabendmesse im Annaraum Pfr. Robert Rackowitz / Manfred Wagner, Kaspar u. Pauline Lehrieder, Emil u. Apolonia Holzmann, Rudolf u. Maria Wagner u. alle Angeh. / Elisabeth u. Willibald Friedrich
Sonntag 03.08.		18. SONNTAG im JAHRESKREIS
O-St. Andreas	10:00	Messfeier Otto Blasczyk / Burkard Weidner / Gerhard Seißinger, Verst. d. Fam. Seißinger u. Maucher / Leo Biemer u. Angeh.
O-Maria Schnee	10:00	Messfeier zum Patrozinium mit Verabschiedung von Pfarrvikar Bertram Ziegler Frauke u. Gerald Haaf / Helmut Pasker u. Tochter Iris / Rudolf Metzger / Ludwig Wölfling u. Erwin Metzger / Leb. u. Verst. d. Fam. Häußler u. Geschwister / Eva Henig
O-Maria Schnee	13:30	Andacht und Festbetrieb
O-St. Andreas	18:00	Messfeier Anna Keller / Martha Müller u. Angeh.
Mittwoch 06.08.		VERKLÄRUNG des HERRN
O-St. Burkard	08:15	Messfeier



GOTTESDIENSTE

Freitag 08.08.		HI. Dominikus
O-St. Andreas	10:00	Wort-Gottes-Feier im Haus Franziskus
Samstag 09.08.		HI. THERESIA BENEDICTA vom KREUZ (Edith Stein)
Hopferstadt	13:00	Trauung Linda und Dominik Stüdlein 
O-St. Burkard	18:00	Vorabendmesse Theo Oberdörster u. Fam. Mahr / Fam. Scheller u. Gloss / Zur Danksagung / Alice Löhr
Sonntag 10.08.		19. SONNTAG im JAHRESKREIS
Hopferstadt	08:45	Messfeier Barbara u. Franz Freitag, Margarethe u. Andreas Herrmann / Angela u. Franz Karl u. Angeh. / Emma Karl / Rita Pfeuffer u. Angeh. / Bitte um gedeihliches Wetter
Darstadt	10:00	Wort-Gottes-Feier zum Patrozinium HI. Laurentius
Hohestadt	10:00	Messfeier
O-St. Andreas	10:00	Messfeier Johanna u. Wolfgang Schülling / Rosa u. Ludwig Schleinkofer u. Angeh. / Elisabeth Ratte / Marianne Schwab / Fam. Frühauf u. Riedel / Walter Barth / Bernhard Sohn / Reinhilde Erdtl / Richard Hausmann / Erika Hummel
Goßmannsdorf	18:00	Abendlob
Mittwoch 13.08.		HI. Pontianus und HI. Hippolyt
O-St. Burkard	08:15	Messfeier
Donnerstag 14.08.		HI. Maximilian Maria Kolbe
Goßmannsdorf	18:30	Vorabendmesse zu Maria Himmelfahrt Pfr. Josef Fleischmann / Kurt Düll, Wilhelm Grieb u. verst. Angeh.
Hohestadt	19:30	Eucharistische Anbetung mit Lobpreis

Freitag 15.08. MARIÄ AUFNAHME in den HIMMEL mit Kräutersegnung

O-Maria Schnee	08:45	Messfeier Mathilde Lehrmann / zur Danksagung, Hermine u. Michael Winker u. Angeh., Alfred u. Eleonore Spitzig u. Angeh. / Marianne Herrmann / Paul u. Maria Schedel
Hopferstadt	10:00	Messfeier Pfr. Philipp Häußlein / Leb. u. Verst. der Fam. Zeitz, Vogt, Popp u. Fuchs / Stefan Ruf, Ludwig u. Theresia Ruf / Margarete u. Edmund Jörg / Karl Menth u. Angeh.
O-St. Andreas	10:00	Messfeier Anna Hilpert / Benedikt Heilmann / Erika u. Heinrich Hummel, Hans u. Ida Hummel, Konrad u. Maria Vogel

Samstag 16.08.

Tückelhausen	18:30	Vorabendmesse im Annaraum Leonhard u. Maria Lehrieder / Georg Wolfram / Manfred Wagner, Kaspar u. Pauline Lehrieder, Emil u. Apolonia Holzmann, Rudolf u. Maria Wagner u. alle Angeh.
---------------------	-------	---

Sonntag 17.08. 20. SONNTAG im JAHRESKREIS

O-St. Andreas	10:00	Messfeier Martha u. Georg Pfeuffer / Gertraud u. Hermann Wolfram
O-St. Thekla	10:00	Messfeier Gisela Jauernig / Karl Riegler u. Angeh. / Fam. Seidl u. Schneider / Theo Schrooten u. Angeh. / Karin u. Elmar Grieb / Fam. Kerber, Sieber u. Dekant / Babette u. Johann Wunder-Weis

Mittwoch 20.08. Hl. Bernhard von Clairvaux

O-St. Burkard	08:15	Messfeier
----------------------	-------	------------------

Donnerstag 21.08. Hl. Pius X., Papst

Goßmannsdorf	14:00	Wort-Gottes-Feier mit den Senioren
---------------------	-------	---

Freitag 22.08. Maria Königin

O-St. Andreas	10:00	Wort-Gottes-Feier im Haus Franziskus
----------------------	-------	---

GOTTESDIENSTE

Samstag 23.08. Hl. Rosa von Lima

Hohstadt 18:30 **Vorabendmesse**
Hermann Mark

Sonntag 24.08. 21. SONNTAG im JAHRESKREIS

Darstadt 08:45 **Messfeier**
Franz u. Emma Balling

Goßmannsdorf 10:00 **Messfeier**
Magdalena Oechsner u. Angeh.

O-St. Andreas 10:00 **Messfeier anschl. Orgelnachklang**
Antonie u. Hugo Schülling, Johanna u. Wolfgang
Schülling / Robert Kunz u. Familie / Franziska u. Alfred
Krug, Kunigunde u. Josef Stütz / Emma u. Alois Raps /
Bernhard Sohn

Montag 25.08. Hl. Ludwig, König und Hl. Josef von Calasanz

O-St. Andreas 18:00 **Andacht** am Vorabend der Kreuzbergwallfahrt

Dienstag 26.08.

O-St. Andreas 04:00 **Messfeier - Wallfahrtsamt**
Verst. d. Kreuzbruderschaft

Mittwoch 27.08. Hl. Monika

O-St. Burkard 08:15 **Messfeier**

Freitag 29.08. Enthauptung Johannes des Täufers

O-St. Andreas 10:00 **Messfeier** im Haus Franziskus

Samstag 30.08.

Hopferstadt 18:30 **Vorabendmesse**
Ludwig u. Emma Reißmann, Hermine u. Johann Schenk /
August Abel / Karl Menth u. Angeh.

Sonntag 31.08. 22. SONNTAG im JAHRESKREIS

Hohstadt 10:00 **Messfeier**
Fam. Neckermann, Maag u. Anton Deppisch / Verst. d.
Fam. Erich Meckel, Fritz u. Christoph Löser

O-St. Andreas 10:00 **Messfeier**
Josef u. Elfriede Reichert, Maria Rhein, Josef u. Martha Hopp / Walter Kunz / Egon Hofmann u. Eltern

O-St. Thekla 10:00 **Wort-Gottes-Feier**

O-St. Andreas 18:00 **Rückkehr der Wallfahrer in Ochsenfurt**

Mittwoch 03.09. Hl. Gregor der Große, Papst

O-St. Burkard 08:15 **Messfeier**

Freitag 05.09.

O-St. Andreas 10:00 **Wort-Gottes-Feier** im Haus Franziskus

Samstag 06.09.

Hopferstadt 12:30 **Brautmesse**
Michaela Fuchs u. Christian Ruf

EHE „WIR WÜNSCHEN GLÜCK“ 

O-Maria Schnee 18:00 **Vorabendmesse**
Anton u. Hildegard Lehrmann u. Angeh. / Max Lehrmann / Maria u. Rudolf Finster / Franz u. Katharina Judas u. Angeh.

Sonntag 07.09. 23. SONNTAG im JAHRESKREIS

Goßmannsdorf 10:00 **Messfeier**
Fam. Roth u. Christine Raithel / Matthias Rüger

Hohestadt 10:00 **Wort-Gottes-Feier**

Hopferstadt 10:00 **Kreative Wort-Gottes-Feier**
im Pfarrgarten



O-St. Andreas 10:00 **Messfeier**
Antonie u. Hugo Schülling, Johanna u. Wolfgang Schülling / Adolf u. Frieda Klingler / Willy Ratte / Fam. Ehrler u. Biemer

Mittwoch 10.09.

O-St. Burkard 08:15 **Messfeier**
Agnes Neeser

GOTTESDIENSTE

Samstag 13.09.

O-St. Burkard	18:00	Vorabendmesse Fam. Mahr u. Oberdörster / Bernhard Sohn
Hopferstadt	18:30	Vorabendmesse Markus Kämmer u. Angeh. / Alois Herrmann / Kunigunde u. Horst Käsche / Fam. Herrmann u. Haaf / Josef u. Maria Metzger u. Sohn Gerhard / Karl Menth u. Angeh.

Sonntag 14.09.

KREUZERHÖHUNG

Kollekte: Kirchl. Öffentlichkeitsarbeit

Darstadt	10:00	Wort-Gottes-Feier
Goßmannsdorf	10:00	Wort-Gottes-Feier
O-St. Andreas	10:00	Messfeier mit der Kreubruderschaft Martha u. Georg Pfeuffer / Verst. d. Kreuzbruderschaft / Rita u. Carolin Ulsamer / Irma u. Konrad Michel u. Angeh. / Ernst Spenkuch u. Angeh. / Pfr. Gerhard Gedig u. Fam. Schweser / Egon Hofmann u. Eltern / Richard Hausmann
O-Maria Schnee	10:00	Kindergottesdienst
Tückelhausen	10:50	Radpilgerfahrt zum Kreuzweg nach Bieberehren Treffpunkt 10:50 Uhr am ehemaligen Bahnhof neben den Gaubahn-Radweg.



Montag 15.09.

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

Hohestadt	18:30	Messfeier Leb. u. verst. Angeh.
------------------	-------	---

Dienstag 16.09.

Hl. Kornelius, Papst u. Hl. Cyprian, Bischof

Hopferstadt	18:30	Messfeier Anni Metzger (bestellt v. d. Strickfrauen) / Maria u. Josef Metzger u. Sohn Gerhard
--------------------	-------	---

Mittwoch 17.09.

Hl. Hildegard von Bingen und Hl. Robert Bellarmin

O-St. Burkard	08:15	Messfeier
O-St. Thekla	14:00	Wort-Gottes-Feier mit den Senioren

Donnerstag 18.09.		Hl. Lambert, Bischof
Goßmannsdorf	14:00	Wort-Gottes-Feier mit den Senioren
O-St. Andreas	14:00	Messfeier mit den Senioren im Pfarrheim Fam. Jakob Eisner
Hohestadt	19:30	Eucharistische Anbetung mit Lobpreis
Freitag 19.09.		Hl. Januarius, Bischof
O-St. Andreas	10:00	Messfeier im Haus Franziskus
Samstag 20.09.		Hl. Andreas Kim Taegon und Hl. Paul Chong Hasang und Gefährten
Hopferstadt	12:00	Brautmesse Michaela Mayer u. Manfred Mark
O-St. Thekla	18:00	Vorabendmesse Josef u. Anna Weber / Günter Machenski / Margarete Balk u. Angeh.
Sonntag 21.09.		25. SONNTAG im JAHRESKREIS
Dettelbach !	09:00	Messfeier in Dettelbach mit den Wallfahrern
Hopferstadt	10:00	Wort-Gottes-Feier
Tückelhausen	10:00	Messfeier mit Segnung des neuen Feuerwehrautos anschl. Pfarrfest Leb. u. Verst. der FFW u. des Sportvereins Tückelhausen
O-St. Andreas	10:00	Messfeier Johanna u. Wolfgang Schülling / Otto Blasczyk / Benedikt Heilmann / Marianne Schwab / Dr. Edith Giggelberger
Goßmannsdorf	17:45	Ankunft der Dettelbachwallfahrer am Friedhof
Dienstag 23.09.		Hl. Pius Pietrelcina
O-Maria Schnee	18:00	Messfeier Katharina Ruckert, verst. Eltern u. Geschw. / Irmgard Tölg / Ruth, Georg u. Dietrich Spitzig, Ruth Löw u. Hans Grünewald / Ludwig Wölfling u. Erwin Metzger / Leb. u. Verst. d. Fam. Häußler u. Geschwister / Gerhard Seißinger, Verst. d. Fam. Seißinger u. Maucher / Rudolf Metzger / Maria u. Franz Menzel u. Angeh.

EHE  „WIR WÜNSCHEN GLÜCK“

GOTTESDIENSTE

Mittwoch 24.09. Hl. Rupert und Hl. Virgil

O-St. Burkard 08:15 Messfeier

Donnerstag 25.09. Hl. Niklaus von Flüe

Goßmannsdorf 18:30 Messfeier
Magdalena Oechsner u. Angeh.

Freitag 26.09. Hl. Kosmas und Hl. Damian

O-St. Andreas 10:00 Wort-Gottes-Feier im Haus Franziskus

Samstag 27.09. Hl. Vinzenz von Paul

Darstadt 18:30 Vorabendmesse
Oskar u. Pauline Lesch / Rudolf Dambach u. Martina Beck
/ Erwin Sand, Fam. Klee, Corcilus u. Bettinger

Sonntag 28.09. 26. SONNTAG im JAHRESKREIS

Kollekte: Caritative Aufgaben

O-St. Andreas 10:00 Messfeier
Reinhold Neft u. Eltern u. Fam. Grimm / Anni u. Walter
Drescher / Josef, Josefine u. Matthias Karl / Rosa Geiling
u. Babette Metzner / Theo Lang u. Familie / Roman u.
Hildegard Geßner / Fam. Schweser

O-St. Thekla 10:00 Wort-Gottes-Feier "Türen öffnen" mit AK Caritas
anschl. Begegnung und Stärkung

Hopferstadt 18:30 Andacht zu den heiligen Schutzengeln
mit besonderer musikalischer Gestaltung

Montag 29.09. Hl. MICHAEL, Hl. GABRIEL und Hl. RAPHAEL

Hohestadt 18:30 Messfeier
Fam. Weckert u. Angeh.

Dienstag 30.09. Hl. Hieronymus

Hopferstadt 18:30 Messfeier
Josef Pretscher u. Karl Hillenbrand

Rosenkranz

Wir beten regelmäßig Rosenkranz in folgenden Gemeinden:

Hohestadt:

Montag bis Freitag 18:00 Uhr und Samstag um 17:30 Uhr bzw. vor der VAM um 18:00 Uhr, vor der Eucharistischen Anbetung um 19:00 Uhr

Maria Schnee:

Dienstag vor dem Werktagsgottesdienst um 17:30 Uhr

Hopferstadt:

Dienstag, wenn kein Werktagsgottesdienst, ist um 18:30 Uhr und Sonntag um 13:00 Uhr

St. Andreas:

Mittwoch um 16:00 Uhr in der Kirche und Mittwoch um 18:00 Uhr vor dem Rathaus

Tückelhausen:

Mittwoch vor dem Werktagsgottesdienst um 18:00 Uhr

Haus- und Krankenkommunion

PG Ochsenfurt: nach Vereinbarung

PG Tückelhausen:

Hopferstadt 04.08.2025 ab ca. 11:30 Uhr

Tückelhausen 07.08.2025 ab ca. 10:30 Uhr

Goßmannsdorf 07.08.2025 ab ca. 11:30 Uhr

Hopferstadt 11.09.2025 ab ca. 11:30 Uhr

Goßmannsdorf 12.09.2025 ab ca. 10:00 Uhr

Tückelhausen 12.09.2025 ab ca. 11:00 Uhr



Seniorennachmittage

Goßmannsdorf:	21.08.2025 14:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
	18.09.2025 14:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Hohestadt:	17.09.2025 14:00 Uhr	Seniorennachmittag
Hopferstadt:	11.09.2025 14:00 Uhr	Spielemittag
St. Andreas:	18.09.2025 14:00 Uhr	Messfeier
St. Burkard:	21.09.2025 14:30 Uhr	Seniorennachmittag
St. Thekla:	17.09.2025 14:00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
Maria Schnee:	03.09.2025 14:00 Uhr	Seniorennachmittag

TERMINE

Ökumene

Bibelkreis: Mittwoch, 14-tätig um 9:00 Uhr im Pfarrsaal St. Andreas.
(13.08.2025, 27.08.2025, 10.09.2025 und 24.09.2025)

Friedensgebet: jeden 4. Freitag im Monat um 18:00 Uhr
(August - Sommerpause, 26.09.2025 - Christuskirche)

Schulanfangsgottesdienste:

16.09.2025 um 08:30 Uhr und 09:45 Uhr in der Schule für Schulanfänger

24.09.2025 um 08:30 Uhr und 09:30 Uhr in der Christuskirche

Tanzkreis für Frauen Bleib Jung mit Schwung

Tanzkreis für Frauen im Pfarrheim St. Andreas in Ochsenfurt

Dienstag, 09.09.2025 um 13:30 Uhr

Dienstag, 16.09.2025 um 19:30 Uhr

Dienstag, 23.09.2025 um 13:30 Uhr

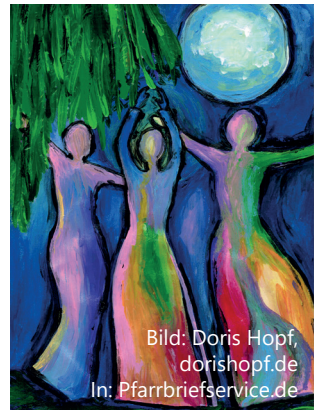


Bild: Doris Hopf,
dorishopf.de
In: Pfarrbriefservice.de

Information zur Aussegnungshalle

Im Bereich vor der Aussegnungshalle am Friedhof Ochsenfurt finden Baumaßnahmen in der Zeit von Anfang August bis Ende Oktober 2025 statt. Dadurch wird die Aussegnungshalle nicht nutzbar sein. Im Trauerfall muss eine Form der Beisetzung mit dem Bestattungsinstitut abgesprochen werden.

Pfarrfest Maria Schnee in Kleinochsenfurt

In der Kirchengemeinde Maria Schnee wird das Patrozinium ihrer Kirche am Sonntag, 03.08.2025 gefeiert:

10:00 Uhr Festgottesdienst mit Verabschiedung von PV Bertram Ziegler

13:30 Uhr Festandacht

14:00 Uhr Festbetrieb mit Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten, erfrischende Getränke

Es lädt ein: Kirchenverwaltung und Gemeindeteam von Maria Schnee, Kleinochsenfurt

Pfarrfest Tückelhausen

Am Sonntag, den 21.09.2025 laden Pfarrer, Kirchenverwaltung und Gemeindeteam herzlich zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Nach dem 10:00 Uhr Gottesdienst und Segnung des Feuerwehrautos gibt es ein Mittagessen und verschiedene

Getränke. Bei schönem Wetter findet alles vor der Kirche statt bei Regen im Anna-raum und Kreuzgang.

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Pfarrer, KV und Gemeindeteam
Tückelhausen

Caritas Sammlung

Die Hilfe für Menschen in Not kann in unseren Kirchengemeinden und überörtlich durch Ihre Spendenbereitschaft geleistet werden. Die Kollekte im Gottesdienst wird am Sonntag, 28.09.2025 sein.

Darüber hinaus wird durch einen Spendenaufruf auf den Bedarf aufmerksam gemacht und um eine Spende gebeten. Die diesjährige Herbst-Sammlung der Caritas findet vom 29.09. – 05.10.2025 statt.

Mit Ihrer Spende können Sie helfen, die

Einrichtungen und Angebote der Caritas weiterhin aufrecht zu erhalten.

Vom Spendenaufkommen bleiben 30 % für die caritativen Aufgaben in der Kirchengemeinde, 70 % werden an den Kreis- und Diözesancaritasverband, der durch professionelle Hilfe überörtlich tätig ist, weitergeleitet.

Allen, die unsere kirchliche Caritasarbeit mit ihrer Spende unterstützen, sagen wir ein herzliches Vergelt's Gott!

Einladung zur Diakonweihe

Liebe Ochsenfurter Mitchristinnen und Mitchristen,
nach einer intensiven Zeit der Vorbereitung freue ich mich sehr, dass ich mit zwei weiteren Mitbrüdern am Samstag, den 27. September 2025 um 9:30 Uhr im Kiliansdom in Würzburg durch Weihbischof Paul Reder zum Diakon geweiht werde. Herzlich lade ich zur Mitfeier der Weiheliturgie und zum anschließenden Empfang ins Priesterseminar Würzburg ein.

Am Sonntag, den 28. September 2025 um 10:00 Uhr findet eine Festmesse in meiner Praktikumpfarrei in der Herz-Jesu-Kirche in Bad Kissingen statt, wo ich zum ersten Mal den Dienst als Diakon übernehmen darf. Im Anschluss findet ebenfalls ein Empfang statt.

Am Sonntag, den 5. Oktober, um 10:00 Uhr, werde ich in meiner Heimatgemeinde St.



Foto: privat

Andreas in Ochsenfurt die Heilige Messe als Diakon mitfeiern.

Zu beiden Gottesdiensten lade ich Sie herzlich ein.

Für die vielfältige Verbundenheit und Unterstützung bin ich sehr dankbar und freue mich schon heute diesen Tag mit euch/Ihnen feiern zu dürfen.

Mit herzlichen Grüßen
Benedict Dürrlauf

41. Dettelbachwallfahrt

Aus allen Gemeinden – und darüber hinaus – sind Sie herzlich eingeladen zu unserer Fuß-Wallfahrt!

Der Ablauf unserer Dettelbach-Wallfahrt am **Sonntag, 21.09.2025** ist wie folgt vorgesehen:

- ▶ 09:00 Uhr Beginn der Wallfahrt mit dem Wallfahrer-Gottesdienst in der Wallfahrtskirche in Dettelbach anschließend Aussendung der Wallfahrer
- ▶ 12:00 Uhr Mittagessen in Repperndorf
- ▶ 15:00 Uhr Rast bei Kaffee und Kuchen in Erlach
- ▶ 17:45 Uhr Abholung der Wallfahrer am Friedhof in Goßmannsdorf und anschließend Einzug in die Pfarrkirche



Wenn Sie an der Wallfahrt teilnehmen wollen, füllen Sie bitte den folgenden Abschnitt aus!

Wer – als Teilnehmer/in oder als Daheimgebliebene/r – auf die Wallfahrt ein ganz persönliches Anliegen mitgeben will, für das dann konkret gebetet wird (z.B. für meine kranke Frau, für unsere Gemeinde, für meine Kinder) der möge dies auf beiliegenden Abschnitt schreiben.

Anmeldung und / oder Fürbitte werfen Sie bitte in den Briefkasten des Pfarrbüros Ochsenfurt bis 14.09.2025. Zusätzlich liegt für Goßmannsdorf wie gewohnt eine Liste in der Kirche aus!

bitte abtrennen und bis spätestens 14.09.2025 im Pfarrbüro Ochsenfurt einwerfen.

Anmeldung

Name: _____ Vorname: _____

Wohnort: _____

Für folgende/s Anliegen bitte ich um das gemeinsame Gebet bei der Dettelbach-Wallfahrt

Stadtpfarrkirche Maria Himmelfahrt in Aub

*„Friede denen, die kommen.
Freude denen, die verweilen.
Segen denen, die weiterziehen.“*



Viele Menschen, die nach Aub kommen, wundern sich, warum es in einer kleinen Stadt wie Aub eine Kirche dieser Größe gibt. Hier ein kleiner Einblick in die Geschichte der Auber Stadtpfarrkirche mit all ihren Veränderungen bis heute.

Bereits um das Jahr 1000 wurde in Aub die Propstei „Unser Lieben Frauen Münster und Kloster in der Au“ als benediktinisches Adelskloster gegründet. Das Kloster gehörte zur Würzburger Abtei St. Burkard und bestand bis ins Jahr 1464.

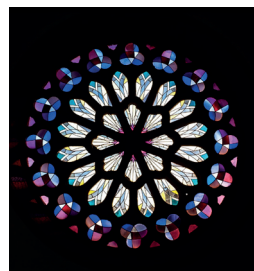
Der erste gesicherte Kirchenbau in Aub stammt aus dem Jahre 1136. Den Grundriss dieses spätromanischen Münsters mit drei Chorapsiden sieht man außen rund um den jetzigen Chorraum. Er ist durch eine andere Pflasterung zu erkennen und zeigt, dass die mittelalterliche Kirche ungefähr um ein

Viertel größer war als der heutige Kirchenbau.

In der Zeit des Fürstbischofs Julius Echter wurde das mittelalterliche Münster abgerissen. Ihm folgte ein neuer Kirchenbau, eine dreischiffige Hallenkirche mit hohen, lichten Fenstern und dem großen Hochchor, gebaut um die Jahre 1610 bis 1615.

Erhalten geblieben ist der frühgotische Westbau mit

Erdgeschosshalle und Empore, mit Kreuzrippengewölben und Kapitellen, der besonders durch seine große Fensterrosette beeindruckt.



Mitte des 18. Jahrhunderts wurden die Stützen und die Gewölbe im Langhaus heraus gebrochen und es wurde ein Saalraum mit Spiegeldecke geschaffen, deren Fresko die Himmelfahrt Mariens zeigte.

Kurz vor Ende des Zweiten Weltkrieges, am 12. April 1945, wurde die Stadtpfarrkirche weitgehend zerstört. Sie wurde mit Phosphorgranaten beschossen und es blieben nur die ausgeglühten Außenmauern des Kirchenschiffes und der gotische Chor mit dem Hochaltar stehen. Beim Wiederaufbau entschied man sich zur Entlastung des alten Mauerwerks für eine Eisen-Konstruktion, deren Stützen den Kern für die jetzigen schlanken Pfeiler bilden. So wurde die ursprüngliche Dreischiffigkeit der Kirche wieder angedeutet. Die wiederaufgebaute und renovierte Kirche konnte im Jahr 1951 wieder eingeweiht werden.

BESONDERE ORTE IM PASTORALEN RAUM

Drei Kunstwerke und Ausstattungsstücke der Kirche sind hervorzuheben.



Das bedeutendste Kunstwerk der Kirche ist die Kreuzigungsgruppe im Eingangsbereich. Sie wurde um das Jahr 1510 von Tilman Riemenschneider persönlich geschaffen.

Der barocke Hochaltar stammt aus dem Jahr 1692 und ist ein Werk des Würzburger Bildhauers Johann Brandt. Das Altarblatt des Würzburger Hofmalers Oswald Onghers zeigt die Aufnahme Mariens in den Himmel.

Die beiden Seitenfiguren Joachim und Anna, wurden von Johann-Georg Auwera geschnitzt, einem Bildhauer, der in Aub lebte und der in der Region südlich von Würzburg viele bedeutende Kunstwerke in Kirchen hinterlassen hat.

Die Seitenaltäre, deren Hauptfiguren - Maria mit dem Kind und der Hl. Sebastian - bereits zur Kirchenausstattung gehörten, wurden im Jahr 1990 von dem Kleinrinderfelder Bildhauer Willi Grimm aus Lindenholz geschnitzt.

Der linke Altar will deutlich machen, dass die Menschwerdung Gottes in Jesus von Nazareth nicht ein einmaliges Geschenk in der Geschichte Gottes mit den Menschen ist. Gott will auch in unserer Zeit Mensch werden, in jedem und jeder von uns, in unseren Gemeinschaften und Familien, dort wo wir leben. Deshalb auch die Darstellung des Auber Marktplatzes mit dem Marktbrunnen.



Der rechte Seitenaltar zeigt in Anlehnung an das Jesuswort „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr für mich getan“ (Mt. 25,40) die verschiedenen Werke der Barmherzigkeit.

*Text: Burkard Fleckenstein
Bilder: Manfred Igers*

Radpilgertour zum Kreuzweg nach Bieberehren

Am Fest Kreuzerhöhung, 14. September 2025

Strecke: ca. 24 km

- ▶ 10:50 Uhr Treffpunkt am ehemaligen Bahnhof Tückelhausen neben dem Radweg (mit Parkplätzen)
- ▶ 11:00 Uhr Abfahrt
- ▶ 13:00 Uhr Gemeinsamer Kreuzweg mit Pfarrgemeinde Bieberehren + Musikkapelle
- ▶ Anschließend: Gemütliches Zusammensitzen beim Gemeindefest in Bieberehren mit Bratwurst bzw. Kaffee + Kuchen (auf Spendenbasis)
- ▶ Rückfahrt gegen 16:30 Uhr



© Elsbeth Krämer

Autopilgern:

Gerne kann man auch mit dem Auto zum Ausgangspunkt Ölbergkapelle am Eulenberg kommen!

Bitte um Anmeldung bis 10.09.2025 unter Tel. 0931/463631

Leitung: Elsbeth Krämer, Gottesdienstbeauftragte

Ökumenische Tiersegnung am Terroir F

Am Sonntag, 21. September um 15 Uhr findet die Pferde- und Haustiersegnung am Terroir F in Frickenhausen statt.

Pferde- und Hundebesitzer sind herzlich eingeladen mit ihren Tieren zu kommen und sie und sich segnen zu lassen.

Veranstalter: Reit- und Fahrsportverein Frickenhausen e.V. und Kath. Pfarreiengemeinschaft Emmaus und Ev.-Luth. Gemeinde Ochsenfurt



© Sabine Mehling-Sitter

TERMINE PASTORALER RAUM

Highlight Sunday

Was am 1. Advent letzten Jahres als Experiment begann, hat sich inzwischen fest etabliert: Jeden ersten Sonntag im Monat wird Kirche auf neue Weise lebendig. Jung und Alt kommen zusammen, um Gemeinschaft zu erleben und im Glauben gestärkt zu werden.

- ▶ ab 8:30 Uhr Frühstück
- ▶ 10:00 Uhr Angebote für Groß und Klein
- ▶ 11:00 Uhr festlicher Gottesdienst mit einer Band



© Benedikt Glaser

Die nächsten Termine:

07.09. | 05.10. Eßfeld Special | 01.11. | 07.12.2025

Veranstaltungsort außer Oktober: Giebelstadt

Bitte auf die Beschilderung achten oder einfach unter <https://ochsenfurt.bistum-wuerzburg.de> nachschauen!

Benedikt Glaser für das Team „Highlight Sunday“

Pilgern mit Pedalen

Am 01.06.2025 machten sich über 30 Frauen und Männer pilgernd mit dem Rad auf den Weg durch den Pastoralen Raum.

Texte von Madeleine Delbrêl (1904-1964) begleiteten uns wie z. B. :

*Geht in euren Tag hinaus ohne vorgefasste Ideen,
ohne die Erwartung von Müdigkeit, ohne Plan von Gott,
ohne Bescheidwissen über ihn, ohne Enthusiasmus,
ohne Bibliothek - geht so auf die Begegnung mit ihm zu.
Brecht auf ohne Landkarte - und wisst,
dass Gott unterwegs zu finden ist, und nicht erst am Ziel.
Versucht nicht, ihn nach Originalrezepten zu finden,
sondern lasst euch von ihm finden
in der Armut eines banalen Lebens.*



Die überaus positive Resonanz auf „Pilgern mit Pedalen“ ermutigt uns, dies fortzusetzen.

Monika Albert, Pastoralreferentin im Pastoralen Raum Ochsenfurt

„Pilger der Hoffnung“ – Hoffungszeichen zum Hl. Jahr

Am oberschwäbischen Pilgerweg hat Franz Schmitt 2022 in der kleinen Gemeinde Muttensweiler mit Pilgern folgenden Text gefunden.

Er kann zum Nachdenken in den vielen kleinen Kirchengemeinden unseres Pastoralen Raumes anregen.

Eine kleine Kirche in einem kleinen Dorf.
Muttensweiler war immer ein kleiner Ort.
Und die Muttensweiler Kirche war immer eine kleine Kirche.
Aber schon seit 272 Jahren steht sie hier:
Erbaut 1752 Geweiht 1752.
Eine kleine Kirche für eine kleine Gemeinde. Schon immer.
Sie mag uns klein vorkommen durch die Nachbarschaft zu
Steinhausen,
klein und unbedeutend.
Aber hier war Kirche, hier ist Kirche und hier wird Kirche sein.
Auch nächstes Jahr noch.

Wir werden hier Gottesdienst feiern,
manchmal mit wenigen, manchmal mit ein paar mehr.
Wir werden hier Gottesdienst feiern,
wenn ein Kind getauft wird
oder ein alter Mensch zu Grabe getragen wird.
Hier ist Kirche, wenn ein Wort der Bibel gelesen wird.
Hier ist Kirche, wenn einer betet:
Laut am Altar oder leise in der Bank.
Hier ist Kirche, wenn wir Brot und Wein teilen
und darin Gottes Liebe schmecken.
Hier ist Kirche, wenn wir dieses Haus zuversichtlicher verlassen
als wir es betreten haben, fröhlicher, dankbarer, kurz:
Wenn wir gesegnet weiter gehen.

Hier ist Kirche - weil da ist Glaube, Hoffnung und Liebe.
Vielleicht weniger Glaube als früher.
Vielleicht weniger Hoffnung und Liebe als früher.
Aber Immerhin:
Glaube, Hoffnung und Liebe.



© Pfarrbriefservice

Pastoraler Raum Ochsenfurt

Verwaltungsbüro

Pfarrgasse 6, 97199 Ochsenfurt

Tel. 09331/980060

pastoraler-raum.ochsenfurt@bistum-wuerzburg.de

www.ochsenfurt.bistum-wuerzburg.de

Mo bis Fr 9:00 - 12:00 und Mo bis Do 13:00 - 16:00 Uhr



In den Sommerferien (31.08. bis 15.09.2025) erreichen Sie von
Mo bis Fr von 9:00 - 13:00 Uhr eine Sekretärin im Verwaltungsbüro in Ochsenfurt.

Pfarrbüro Aub

Tel. 09335/201, pg.aub-gelchsheim@bistum-wuerzburg.de

Mo 14:00 - 15:00 Uhr und Do 9:00 - 13:30 Uhr

Pfarrbüro Bütthard

Tel. 09336/806, pg.giebelstadt@bistum-wuerzburg.de

Di 9:00 - 11:00 Uhr

Pfarrbüro Frickenhausen

Tel. 09331/3233, st-gallus.frickenhausen@bistum-wuerzburg.de

Mo 8:30 - 10:00 Uhr und Do 11:00 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Gaukönigshofen

Tel. 09337/90139, pfarrei.gaukoenigshofen@bistum-wuerzburg.de

Di/Do 8:30 - 12:00 Uhr

Pfarrbüro Giebelstadt

Tel. 09334/9700469, pg.giebelstadt@bistum-wuerzburg.de

Mo 9:00 - 11:00 Uhr und Mi 11:00 - 13:00 Uhr

Pfarrbüro Ochsenfurt und Tüchelhausen

Tel. 09331/8025080, pg.ochsenfurt@bistum-wuerzburg.de

Mo/Mi/Do 9:00 - 12:00 Uhr und Di 13:00 - 16:00 Uhr

Pfarrbüro Röttingen

Tel. 09338/237, pfarrei.roettingen@bistum-wuerzburg.de

Mo/Mi/Fr 9:00 - 13:00 Uhr und Di 14:00 - 18:00 Uhr

Redaktionsschluss für die nächste Gesamtausgabe: 07.09.2025

V.i.S.d.P.: Moderator Pfarrer Oswald Sternagel, Pfarrgasse 6, 97199 Ochsenfurt